

Kirche in 1Live | 12.10.2026 floatend Uhr | Daniel Harter

Warnleuchten an

Wir sind auf dem Weg in den Urlaub. Das Auto ist bis oben hin vollgepackt. Doch schon kurz nach der Abfahrt passiert es: Das Motorlämpchen fängt an zu leuchten. Und kurz darauf auch das Werkstattlämpchen. So ein Ärger, der Urlaub fängt ja gut an.

Natürlich suche ich gleich nach der Ankunft eine Autowerkstatt und kümmere mich um mein Auto. Und während ich dort sitze und auf die Ergebnisse des Fehlerspeichers warte, kommt mir ein Gedanke: Schon verrückt, dass ich mich sofort um mein Auto kümmere, wenn die Alarmleuchten angehen. Wenn allerdings in meinem Inneren, in meiner Seele, die rote Lampe angeht, der Tank leer ist oder dringend mal wieder eine Inspektion nötig wäre, dann ignoriere ich das oft fröhlich und wundere mich, warum ich irgendwann einen "Motorschaden" habe.

"Selfcare" ist nichts Egoistisches, sondern etwas Notwendiges. In der Bibel sagt Jesus: Das Wichtigste im Leben ist: Liebe Gott und deinen Nächsten wie dich selbst. Alles fängt also damit an, dass wir uns selbst lieben. Dazu gehört, dass ich mich auch regelmäßig um meinen "Motor" kümmere und nicht erst dann, wenn alle Lampen rot leuchten.

Ich ertappe mich so oft dabei, wie ich mich um alles und jeden kümmere, nur nicht um mich selbst. Das hab ich im Urlaub dann direkt mal geändert und endlich mal wieder ein gutes Buch gelesen.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Landespfarrerin Julia-Rebecca Riedel